

weber Zement-Fließestrich

Faserarmierter und zementgebundener Fließestrich

Product profile

- Innen
- Boden
- Neubau, Renovierung

Product advantages

- Faserarmiert
- Große Feldgrößen möglich
- Nach 24 Stunden begebar

Product description

Der **weber Zement-Fließestrich** ist ein werksmäßig hergestellter, zementgebundener Estrichmörtel.

Application field

Der **weber Zement-Fließestrich** ist im Innenbereich als Estrich im Verbund mit Beton, auf Trennlage, Dämmschicht, Fußbodenheizung sowie Hohlraumboden. Der **weber Zement-Fließestrich** ist ausschließlich zementgebunden und daher auch für Dauernassbereiche im Wohnungs- und Gewerbebau geeignet, wie zum Beispiel in gewerblichen Waschküchen und Garagen.

Product features

- Für Dauernassbereiche geeignet
- Für Fußbodenheizung geeignet
- Für planebene Oberflächen
- Große Feldgrößen möglich
- Normal trocknend
- Maschinengängig
- Schwindarm

Consumption/Yield

pro mm Schichtdicke ca. 19,0 kg/m²

Technical Values

Open to light load	3 Hours
Compressive strength (28 days)	> 20 N/mm ²
Curing time	24 Hours
Fresh mortar density	ca. 2.20 kg/dm ³
Reaction to fire	A1 fl
Open to full load	28 days
Flexural strength (28 days)	> 5 N/mm ²
Application temperature (air)	5 - 30 °C
Application temperature (substrate)	5 - 25 °C
Application time	30 - 35 Minutes
Wasserbedarf	4 l/30 kg
Schichtdicke	30 - 80 mm Mindestschichtdicke gilt für Verbundkonstruktion
Texture	35 - 40 cm mit 1,3 l-Prüfdose

weber Zement-Fließestrich

Shelf life

Shelf life	mind. 12 Monate
Storage conditions	Store in a dry place and keep away from moisture

Processing

Surface preparation

Bei Anwendung im Verbund:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig und frei von Staub und haftmindernden Substanzen sein. Er ist intensiv und ohne Pfützenbildung vorzunässen und mit einer Zementhaftbrücke einzubürsten.

Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage:

Der tragende Untergrund muss der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen. Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig und frei von Staub und haftmindernden Substanzen sein. Die Randstreifen müssen vom tragenden Untergrund bis zur Oberkante des Belages reichen und mindestens 10 mm dick sein.

Processing

Mischen:

Der Inhalt eines Sackes ist mit der angegebenen Menge sauberen Wasser mittels geeigneten Rührwerkzeug oder allen gängigen Putzmaschinen, die für Fließestrich geeignet sind, gründlich durchzumischen. Bei der manueller Verarbeitung ist der Inhalt ein bis zwei Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufzurühren. Nach einer Reifezeit von ca. drei Minuten ist die Mischung erneut kurz durchzumischen.

Bei Verarbeitung mit Maschinentchnik ist das Fließmaß mit der 1,3 l-Dose auf ca. 35 - 40 cm ohne Wasserabsonderung einzustellen.

Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit und erhöht die Rissgefahr sowie das Schwinden.

Verarbeitung:

Beim Estricheinbau sowie drei Tage danach sind Fenster und Türen geschlossen zu halten. Zugluft als auch starke Sonneneinstrahlung, wie zum Beispiel in Wintergärten sind zu vermeiden. Es darf keine Zwangstrocknung eingesetzt werden. Höhere Temperaturen verkürzen und niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Belegreife: Die Oberfläche ist beheizt und unbeheizt bei einem Restfeuchtegehalt von < 3,0 CM-% belegreif. Beheizte Fußbodenkonstruktionen sind in der Regel nach dem Funktionsheizen gemäß Aufheizprotokoll belegreif. Zur Feststellung der Belegreife ist immer eine CM-Messung durchführen.

Generalnotes

Fugenlose Flächen von bis zu 100 m² können bei einer maximalen Seitenlänge von 10 Meter und einem Seitenverhältnis 2:1 eingebaut werden.

Scheinfugen können nach 48 Stunden geschnitten werden.

Das Anschleifen sollte frühestens nach 14 Tagen, wenn möglich kurz vor der Oberbelagsverlegung, erfolgen.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen.

Bei beheizten Konstruktionen darf mit dem Funktionsheizen frühestens 21 Tage nach Einbau begonnen werden

Die Estrichnenndicke muss auf Dämmlagenkonstruktionen mindestens 45 mm betragen

Die maximale Vorlauftemperatur bei Fußbodenheizung beträgt 50 °C.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Das Material unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

weber Zement-Fließestrich

Packagingunits

Container	Unit	VPE
Bag	30 Kilogram	42 Bags / Palett

The information in this technical information is based on our current knowledge and experience at the time of printing. However, they do not guarantee in the legal sense.

Version:

Registered office: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Contact: export.de.weber@saint-gobain.com · www.de.weber
Commercial register: AG Düsseldorf HRB 65250 · VAT no.: DE 122 39 2875